

Pressemitteilung 1/2022

PRESSESTELLE Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend in Deutschland e. V. (aej)

Martin Weber

Otto-Brenner-Straße 9 30159 Hannover

Telefon: +49 511 1215-132 E-Mail: mw@aej-online.de Internet: www.aej.de

Statement der aej zum Angriff der russischen Streitkräfte auf die Ukraine

Die Evangelische Jugend in Deutschland steht in ihrem Bekenntnis und ihrem Einsatz für den Frieden unverrückbar an der Seite ihrer Partner in der Ukraine und Russland. Wir verurteilen den Überfall der russischen Streitkräfte auf die Ukraine. Wladimir Putin weitet seinen 2014 in der Ostukraine lancierten Bruderkrieg nun mit offenem Visier auf das ganze Land aus und stürzt dabei auch das russische Volk in einen Angriffskrieg. Krieg soll nach Gottes Willen nicht sein.

Junge Menschen in Russland und in der Ukraine haben wie alle jungen Menschen das Recht, im Frieden aufzuwachsen und ohne Krieg in guter Nachbarschaft zu leben. Im Ökumenischen Jugendrat in Europa (EYCE) arbeitet die Evangelische Jugend gemeinsam mit jungen Christ*innen in Ost und West seit über fünfzig Jahren für den Frieden in Europa und in der Welt. Dazu hat die Russisch-Orthodoxe Kirche in der Vergangenheit wesentliche Beiträge geleistet. Heute stimmen wir in die Mahnung des Erzbischofs der Evangelisch-Lutherischen Kirche Russlands ein: "Uns Christen ist geboten, keine Krieger, sondern Friedensstifter zu sein." Mit ihm und allen friedlich gesinnten Christ*innen in Russland und der Ukraine beten wir für Frieden und gute Beziehungen zwischen den Menschen und den Staaten.

Unsere Mitglieder in Deutschland rufen wir dazu auf, in ihren Bemühungen um gelingende Partnerschaften im Jugendaustausch mit der Ukraine und mit Russland nicht nachzulassen, sondern ihre Kontakte und ihre Projekte in dieser dramatischen Lage wo immer möglich zu verstärken. Die Zukunft Europas, die Zukunft Russlands und die Zukunft der Ukraine gehört denen, die Frieden stiften.

Hannover, 25. Februar 2022 Martin Weber Zeichen: 1.704

Die aej vertritt als Dachorganisation die Interessen der Evangelischen Jugend in Deutschland auf Bundesebene. 33 Mitgliedsorganisationen und neun außerordentliche Mitglieder arbeiten hier zusammen. Unter dem Leitbild Orientierung an Christus – Vielfalt als Chance – Selbstbestimmung von Kindern und Jugendlichen prägt Evangelische Jugend den persönlichen Glauben an Gott, verwirklicht Gerechtigkeit zwischen Menschen, Geschlechtern und Generationen und zeigt Wege in eine Welt voller Vielfalt auf. Evangelische Jugend schafft Räume für die Partizipation junger Menschen in Kirche, Politik und Gesellschaft und beteiligt sich an allen Entscheidungen, die junge Menschen betreffen.